

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Handelsname: Whirlpool-Desinfektor
Version: 2.0 / de

Art. Nr.: 263

überarbeitet 2016-11-08

Seite 1/10

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname/Produktname: Whirlpool-Desinfektor

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1 Verwendung des Stoffes/ des Gemischs

Geeignet speziell für Whirlpools, Badewannen, etc. Wirksam gegen Bakterien, Pilze (Candida), begrenzt viruzid sowie wirksam gegen unbehüllte Viren (Papovaviren).

1.2.2 Empfohlene Einschränkungen der Anwendung

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt liegen uns noch keine Informationen zu den Verwendungsbeschränkungen vor.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant:

LUXOR INTERCHEM chem. Produkte GmbH
Laxenburgerstrasse 165-171
A-2331 Vösendorf
Austria
Tel +43 1 699 96 98 0
Fax +43 1 699 96 98 30

spezialreiniger@luxor.co.at

Auskunftgebender Bereich:

Technik Tel +43 1 699 96 98 0, spezialreiniger@luxor.co.at (Bürozeiten)

1.4 Notrufnummer: Vergiftungsinformationszentrale Wien, Tel.: +43 1 406 43 43

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 1A H314
Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 1 H318
Akute aquatische Toxizität, Kategorie 1 H400

Produkt in der Anwendungskonzentration

Keine gefährliche Substanz oder Mischung.

Den vollen Wortlaut der hier genannten H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme:



GHS05



GHS09

Signalwort: Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Benzalkoniumchlorid 9,99g/L

Gefahrenhinweise

EUH208 Enthält Parfumbestandteile (AMYL CINNAMIC ALDEHYDE, P-TERT-BUTYL-ALPHA- METHYLHYDROCINNAMIC ALDEHYDE, BENZYL SALICYLATE, CITRONELLOL, GERANIOL, 3-P-CUMENYL-2-METHYLPROPIONALDEHYDE, PIPERONAL, 2,4-DIMETHYL-3-CYCLOHEXEN-1-CARBOXALDEHYDE, HYDROXYCITRONELLAL, GERANYL

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Handelsname: Whirlpool-Desinfektor
Version: 2.0 / de

Art. Nr.: 263

überarbeitet 2016-11-08

Seite 2/10

ACETATE, ALPHA-HEXYL CINNAMIC ALDEHYDE, FARNESOL, ISOEUGENOL. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

H314 Verursacht schwere Verätzungen an der Haut und schwere Augenschäden
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P303+P361+P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310 Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.
P501 Entsorgung des Inhalts/des Behälters gemäß den örtlichen Vorschriften.

Zusätzliche Angaben:

keine

2.3 Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2 Chemische Charakterisierung: Gemisch

Beschreibung: Gemisch (wässrige Lösung) aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

| | Chemische Bezeichnung | Konzentration [%] |
|---------------------------|---|-------------------|
| CAS: 68424-85-1 | Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Chloride | 5-10% |
| EINECS: 270-325-2 | | |
| Reg.nr.: 01-2119970550-39 | Acute Tox. 4, H302; Skin Corr. 1B, H314; Eye Dam. 1, H318; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 2, H410 | |

| | | |
|---------------------------|--|-------|
| CAS: 67-63-0 | Propan-2-ol | 1-5 % |
| EINECS: 200-661-7 | | |
| Indexnummer: 603-117-00-0 | | |
| Reg.nr.: 01-2119457892-27 | Flam. Liq. 2 H225; Eye Irrit. 2 H319; STOT SE 3 H336 | |

Den vollen Wortlaut der hier genannten H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Selbstschutz des Ersthelfers.

Nach Augenkontakt: Sofort während mindestens 15 Minuten mit viel Wasser abspülen, auch unter den Augenlidern. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser für mindestens 15 Minuten abwaschen. Falls verfügbar milde Seife verwenden. Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen. Schuhe vor der Wiederverwendung gründlich reinigen. Sofort Arzt hinzuziehen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Handelsname: Whirlpool-Desinfektor
Version: 2.0 / de

Art. Nr.: 263

überarbeitet 2016-11-08

Seite 3/10

Nach Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Einatmen: An die frische Luft bringen. Symptomatische Behandlung. Bei Auftreten von Symptomen, ärztliche Betreuung aufsuchen.

Hinweise für den Arzt:

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

siehe Abschnitt 11 für weitere ausführlichere Informationen über gesundheitliche Effekte und Symptome.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung: Nicht brennbar.

Gefährliche Verbrennungsprodukte: Zu den Zerfallsprodukten können die folgenden Materialien gehören:

Kohlenstoffoxide
Stickoxide (NO_x)
Schwefeloxide
Phosphoroxide

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Zusätzliche Hinweise: Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Atemschutzgerät anlegen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen: Kontakt mit Erdboden, Oberflächen- oder Grundwasser verhindern. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Neutralisationsmittel anwenden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Spuren mit Wasser wegspülen. Bei grossen freigesetzten Mengen Produkt eindämmen oder anderweitig eingrenzen, damit kein Abfließen in Gewässer erfolgen kann.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte:

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Handelsname: Whirlpool-Desinfektor
Version: 2.0 / de

Art. Nr.: 263

überarbeitet 2016-11-08

Seite 4/10

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

| | |
|---|---|
| Hinweise zum sicheren Umgang: | Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Aerosolbildung vermeiden. Nicht einnehmen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Gas/ Nebel/ Dampf/Aerosol nicht einatmen. Nur mit ausreichender Belüftung verwenden. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. |
| Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: | Keine besonderen Maßnahmen erforderlich. |
| Hygienemaßnahmen: | Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen. Nach Gebrauch Gesicht, Hände und alle exponierten Hautstellen gründlich waschen. Für geeignete Einrichtungen zum schnellen Waschen oder Spülen von Augen und Körper sorgen |

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

| | |
|---|--|
| Anforderung an Lagerräume und Behälter: | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Behälter dicht verschlossen halten. In geeigneten, gekennzeichneten Behältern aufbewahren. Am besten Originalbehälter verwenden. |
| Zusammenlagerungshinweise: | Nicht zusammen mit unverträglichen Stoffen (siehe Abschnitt 10) und nicht mit Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern. |
| Weitere Angaben zu Lagerbedingungen: | Behälter nicht gasdicht verschließen. Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. |
| Empfohlene Lagertemperatur: 15 – 25 °C | |
| Lagerklasse: 10 | |
| VbF-Klasse: entfällt | |

7.3 Spezifische Endanwendungen:

| | |
|---------------------------|--|
| Bestimmte Verwendung(en): | Desinfektionsmittel. Manueller Prozess |
|---------------------------|--|

ABSCHNITT 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Es ist kein Expositionsgrenzwert bekannt.

Abgeleitete Effektkonzentrationen;

| Name des Inhaltsstoffs | Typ | Exposition | Wert | Population | Wirkungen |
|------------------------|------|----------------------|------------------------|-------------|------------|
| Benzalkoniumchlorid | DNEL | Langfristig Einatmen | 3.96 mg/m ³ | Arbeiter | Systemisch |
| | | Langfristig Dermal | 5.7 mg/kg bw/Tag | Arbeiter | Systemisch |
| | DNEL | Langfristig Einatmen | 1.64 mg/m ³ | Verbraucher | Systemisch |
| | | Langfristig Dermal | 3.4 mg/kg bw/Tag | Verbraucher | Systemisch |
| | DNEL | Langfristig Oral | 3.4 mg/kg bw/Tag | Verbraucher | Systemisch |

Vorhergesagte Effektkonzentrationen

| Name des Inhaltsstoffs | Typ | Details zum Kompartiment | Wert | Methodendetails |
|------------------------|------|---------------------------|--------------|--------------------------|
| Benzalkoniumchlorid | PNEC | Frischwasser | 0.0009 mg/L | Bewertungsfaktoren |
| | PNEC | Marin | 0.00096 mg/L | Bewertungsfaktoren |
| | PNEC | PNEC intermittierend | 0.00016 mg/L | Bewertungsfaktoren |
| | PNEC | Süßwassersediment | 12.27 mg/kg | Verteilungsgleichgewicht |
| | PNEC | Meerwassersediment | 13.09 mg/kg | Verteilungsgleichgewicht |
| | PNEC | Abwasserbehandlungsanlage | 0.4 mg/L | Bewertungsfaktoren |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Handelsname: Whirlpool-Desinfektor
Version: 2.0 / de

Art. Nr.: 263

überarbeitet 2016-11-08

Seite 5/10

PNEC Boden

7 mg/kg

Bewertungsfaktoren

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Angemessene technische Kontrollmaßnahmen

Technische Schutzmaßnahmen: Wirksame Absaugung Konzentration in der Luft unter den normalen Arbeitsplatzgrenzwerten halten.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz (EN 143, 14387):

Nicht benötigt, wenn die Konzentrationen in der Luft unterhalb der Expositionsgrenzwerte liegt.
Geprüfte Atemschutzausrüstung entsprechend den EU Richtlinie (89/656/EWG und 89/686/EWG) oder gleichwertige auswählen.
Wenn die Risiken durch technische Mittel nicht vermieden oder ausreichend begrenzt werden können, Maßnahmen, Methoden oder Verfahren der Arbeitsorganisation durchführen.

Handschutz (EN 374): Schutzhandschuhe.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Handschuhmaterial

Handschuhe aus Nitrilkautschuk, Butylkautschuk.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

1-4 Stunden, Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augen-/Gesichtsschutz (EN 166): Dichtschließende Schutzbrille, Gesichtsschutzschild

Haut- und Körperschutz (EN 14605): Persönliche Schutzausrüstung bestehend aus: geeignete Schutzhandschuhe, Sicherheitsbrillen und Schutzkleidung, Sicherheitschuhe

ABSCHNITT 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aussehen:

Form: flüssig

Farbe: farblos

Geruch: nach Desinfektionsmittel, seifig

pH-Wert bei 20 °C: unverdünnt 6-7

Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: nicht bestimmt

Siedepunkt/Siedebereich: nicht bestimmt

Flammpunkt: Nicht anwendbar

Explosionsgefahr: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Dampfdruck bei 20 °C: Nicht anwendbar

Dichte bei 20 °C: 0,99 g/cm³

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Handelsname: Whirlpool-Desinfektor
Version: 2.0 / de

Art. Nr.: 263

überarbeitet 2016-11-08

Seite 6/10

Viskosität: nicht bestimmt

Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser: vollständig mischbar

Thermische Zersetzung : Nicht anwendbar und/oder nicht bestimmt für die Zubereitung

Oxidierende Eigenschaften: Der Stoff oder das Gemisch ist nicht eingestuft als oxidierend.

9.2 Sonstige Angaben Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßigem Umgang..

10.2 Chemische Stabilität Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßigem Umgang.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt.

10.5 Unverträgliche Materialien: Reaktiv oder inkompatibel mit den folgenden Stoffen: oxidierende Materialien.
Nicht-reaktiv oder kompatibel mit den folgenden Stoffen: brennbare Stoffe, organische Stoffe, Säuren, Laugen und Feuchtigkeit.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Unter normalen Lagerungs- und Gebrauchsbedingungen sollten keine gefährlichen Zerfallsprodukte gebildet werden.

Zu den Zerfallsprodukten können die folgenden Materialien gehören: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Stickstoffoxide, Schwefeloxide, Phosphoroxide

ABSCHNITT 11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen: Einatmen, Augenkontakt, Hautkontakt

| | |
|--|--|
| Akute orale Toxizität: | Schätzwert Akuter Toxizität : > 2,000 mg/kg |
| Akute inhalative Toxizität: | Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar. |
| Akute dermale Toxizität: | Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar. |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Schwere Augenschädigung/ reizung: | Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar. |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut: | Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar. |
| Karzinogenität: | Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar. |
| Wirkungen auf die Fortpflanzung: Keimzell-Mutagenität: | Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar. |
| Teratogenität: | Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar. |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition: | Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar. |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition: | Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar. |
| Aspirationstoxizität: | Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar. |

Inhaltsstoffe

| | |
|--------------------------|---|
| Akute orale Toxizität: | Benzalkoniumchlorid LD50 Ratte: 344 mg/kg |
| Akute dermale Toxizität: | Benzalkoniumchlorid LD50 Kaninchen: 3,340 mg/kg |

Primäre Reizwirkung: an der Haut:

Verursacht schwere Hautverätzungen.

am Auge:

Verursacht schwere Augenschäden.

Einatmen:

Kann eine Reizung der Nase, des Halses und der Lungen verursachen.

Chronische Exposition:

Bei bestimmungsgemäßigem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Handelsname: Whirlpool-Desinfektor
Version: 2.0 / de

Art. Nr.: 263

überarbeitet 2016-11-08

Seite 7/10

Sensibilisierung: nicht hautsensibilisierend. Bei empfindlichen Personen können trotzdem Allergien gegen Parfuminhaltsstoffe ausgelöst werden.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Bei Verschlucken starke Ätzwirkung des Mundraumes und Rachens sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens.

Erfahrungen mit der Exposition von Menschen

Augenkontakt: Rötung, Schmerz, Zerstörung
Hautkontakt: Rötung, Schmerz, Zerstörung
Verschlucken: Zerstörung, Unterleibsschmerzen
Einatmen: Atemreizung, Husten

ABSCHNITT 12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Umweltschädigende Wirkungen: Sehr giftig für Wasserorganismen.

Produkt

Toxizität gegenüber Fischen: Keine Daten verfügbar
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren: Keine Daten verfügbar
Toxizität gegenüber Algen: Keine Daten verfügbar

Inhaltsstoffe

Toxizität gegenüber Daphnien und Anderen wirbellosen Wassertieren: Benzalkoniumchlorid 48 h EC50: 0.0059 mg/l M-Faktor: 10

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Produkt

Die ökologische Bewertung des Produktes beruht auf Daten der Rohstoffe und/oder vergleichbarer Stoffe. Leicht und schnell abbaubar: Alle im Produkt enthaltenen organischen Stoffe erreichen in Tests auf leichte Abbaubarkeit Werte von > 60 % BSB/CSB, bzw. CO₂ Entwicklung bzw. > 70 % DOC-Abnahme. Dies entspricht den Grenzwerten für „leicht abbaubare/readily degradable“ (z. B. nach OECD-Methoden 301). Die in diesem Produkt enthaltenen Tenside sind gemäß den Anforderungen der Detergentienverordnung 648/2004 EG biologisch abbaubar

Inhaltsstoffe

Biologische Abbaubarkeit: Benzalkoniumchlorid Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar

12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Abfallschlüsselnummer:

52102 nach ÖNORM S 2100

Entsorgungshinweise:

Chemisch-physikalische Behandlung: geeignet

Biologische Behandlung: nicht geeignet

Thermische Behandlung: nicht geeignet

Deponierung: nicht geeignet

Europäischer Abfallkatalog

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Handelsname: Whirlpool-Desinfektor
Version: 2.0 / de

Art. Nr.: 263

überarbeitet 2016-11-08

Seite 8/10



Abfallschlüsselnummern gemäß europäischem Abfallverzeichnis sind herkunftsbezogen definiert. Da dieses Produkt in mehreren Industriebranchen Anwendung findet, kann vom Hersteller keine Abfallschlüsselnummer vorgegeben werden. Die Abfallschlüsselnummer ist in Absprache mit dem Entsorger oder der zuständigen Behörde zu ermitteln.

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: Entsorgung restentleert gemäß den behördlichen Vorschriften.

Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

| | 14.1 UN-Nr. | 14.2 Ordnungsgemäße UN Versandbezeichnung | | | |
|----------------|--|---|---------------------|---|---|
| ADR/RID | UN1760 | Ätzender flüssiger Stoff, n.a.g. (Alkyldimethylbenzylammoniumchlorid) | | | |
| ADN | UN1760 | Ätzender flüssiger Stoff, n.a.g. (Alkyldimethylbenzylammoniumchlorid) | | | |
| IMDG | UN1760 | Ätzender flüssiger Stoff, n.a.g. (Alkyldimethylbenzylammoniumchlorid) Meeresschadstoff | | | |
| IATA | UN1760 | Ätzender flüssiger Stoff, n.a.g. (Alkyldimethylbenzylammoniumchlorid) | | | |
| | 14.3 Transportgefahrenklassen | 14.4 Verpackungsgruppe | 14.5 Umweltgefahren | 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender | Zusätzliche Informationen |
| ADR/RID | 8  | III | Ja. | Transport auf dem Werksgelände: nur in geschlossenen Behältern transportieren, die senkrecht und fest stehen. Personen, die das Produkt transportieren, müssen für das richtige Verhalten bei Unfällen, Auslaufen oder Verschütten unterwiesen sein. | Die Kennzeichnung als umwelt-gefährlicher Stoff ist nicht erforderlich, wenn dieser Stoff in Mengen von ≤5 l oder ≤5 kg transportiert wird. Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr 80 Spezielle Vorschriften 274 Tunnelcode E |
| ADN | 8  | III | Ja. | Transport auf dem Werksgelände: nur in geschlossenen Behältern transportieren, die senkrecht und fest stehen. Personen, die das Produkt | Die Kennzeichnung als umweltgefährlicher Stoff ist nicht erforderlich, wenn dieser Stoff in Mengen von ≤5 l oder ≤5 kg transportiert wird. |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Handelsname: Whirlpool-Desinfektor
Version: 2.0 / de

Art. Nr.: 263

überarbeitet 2016-11-08

Seite 9/10

| | | | | | |
|------|--------------|-----|-------|---|--|
| | | | | transportieren, müssen für das richtige Verhalten bei Unfällen, Auslaufen oder Verschütten unterwiesen sein. | |
| IMDG | 8 III | III | Ja. | Transport auf dem Werksgelände: nur in geschlossenen Behältern transportieren, die senkrecht und fest stehen. Personen, die das Produkt transportieren, müssen für das richtige Verhalten bei Unfällen, Auslaufen oder Verschütten unterwiesen sein. | Die Kennzeichnung als Meeresschadstoff ist nicht erforderlich, wenn dieser Stoff in Mengen von ≤ 5 l oder ≤ 5 kg transportiert wird. Notfallpläne ("EmS") F-A S-B |
| IATA | 8 III | III | Nein. | Transport auf dem Werksgelände: nur in geschlossenen Behältern transportieren, die senkrecht und fest stehen. Personen, die das Produkt transportieren, müssen für das richtige Verhalten bei Unfällen, Auslaufen oder Verschütten unterwiesen sein. | Die Kennzeichnung als umweltgefährlicher Stoff kann vorliegen, wenn diese durch sonstige Transportvorschriften erforderlich ist. Passagier- und Frachtflugzeug Mengenbegrenzung: 1 L Verpackungsanleitung: 851 Nur Frachtflugzeug Mengenbegrenzung: 30 L Verpackungsanleitung: 855 |

14.7 Massengutbeförderung:
gemäß Anhang II des
MARPOL-Übereinkommens
73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Handelsname: Whirlpool-Desinfektor
Version: 2.0 / de

Art. Nr.: 263 überarbeitet 2016-11-08

Seite 10/10

ABSCHNITT 15. Österreichische und EU-Vorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

gemäß EU-Detergentienverordnung EG 648/2004: Enthält: Desinfektionsmittel, Duftstoffe

Nationale Vorschriften:

Klassifizierung nach VbF/ Brandgefahrenklasse: entfällt

Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante Sätze

- H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Abkürzungen und Akronyme:

- RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
- ICAO: International Civil Aviation Organisation
- ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
- IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
- IATA: International Air Transport Association
- GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
- EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
- ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
- CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
- DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
- PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
- LC50: Lethal concentration, 50 percent
- LD50: Lethal dose, 50 percent
- PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
- vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
- Met. Corr.1: Corrosive to metals, Hazard Category 1
- Skin Corr. 1A: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 1A
- Skin Corr. 1B: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 1B
- Aquatic Acute 1: Hazardous to the aquatic environment - Acute Hazard, Category 1
- Aquatic Chronic 2: Hazardous to the aquatic environment - Chronic Hazard, Category 2

Daten gegenüber der Vorversion geändert: Neufassung REACH/CLP